

	<p>Object: Blumenbild mit Tulpen, Narzissen und Osterglocken</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: 1934,17</p>
--	--

Description

Inventareintrag: "Stickerei in Nadelmalerei in hellfarbiger Seide auf weißer Seide. Acht Tulpen, elf Narzissen und zwei Osterglocken. Arbeit von Frl. Lary Booth"

"Florale Motive im Ausschnitt spielen nach ostasiatischen Vorbildern im Kunstgewerbe des Jugendstils allgemein eine große Rolle. Über Jahrhunderte war der symbolische Wert einer Pflanze mit entscheidend für ihre Darstellung. Um 1900 waren es ihre typischen Merkmale, Schönheit in Form und Farbe, die im Ausschnitt wesentlich spontaner erfaßt werden konnten. Den Bildern von Lary Booths vergleichbar sind gewebte Wandbehänge der Scherrebeker Werkstatt, speziell die der Töchter Justus Brinckmanns Carlotta und Ida Brinckmann. Es sind schöne Pflanzenmotive in ähnlichen Ausschnitten, mit den in jenen Jahren bevorzugt dargestellten Kaiserkronen, Fingerhut oder Stockrosen (Kunsthandwerk in Schleswig-Holstein, Bildteppiche seit 1900. Kat. Schleswig 1974)." Mühlbacher 1995, Kat. 237. MAKR

Basic data

Material/Technique: Weiße Seide mit farbiger Seidenstickerei
Measurements: Höhe x Breite: 26 x 46 cm

Events

Created	When	
	Who	Booth, Lary
	Where	
Created	When	1910
	Who	

Where **Berlin**

Keywords

- Embroidery